

Ressort: News

Russischer Hilfskonvoi: Ukraine will Grenzverstöße untersuchen

Kiew, 15.08.2014, 10:02 Uhr

GDN - Der ukrainische Außenminister Pavlo Klimkin hat eine Untersuchung von Grenzverstößen zwischen Russland und der Ukraine angekündigt. "Wir prüfen Berichte, wonach gestern Nacht 23 russische Militärfahrzeuge den Teil der Grenze überschritten haben sollen, die von Terroristen kontrolliert wird", sagte Klimkin der "Bild"-Zeitung (Onlineausgabe).

"Es wird hier eine genaue Untersuchung geben. Wir haben fast in jeder Nacht Fälle, in denen Panzer, Waffen und Kämpfer über diese Grenze gebracht werden. Die Grenze muss endlich effektiv von der OSZE kontrolliert werden, damit das ein Ende hat. Russland versucht so die Ukraine dauerhaft zu destabilisieren." Klimkin sagte weiter, dass eine Einigung bei den russischen Hilfskonvois möglich sei. "Russland muss sich hier an alle Regeln halten, dann kann das rote Kreuz den Konvoi kontrollieren und die LKW übernehmen." Die ukrainische Regierung hatte angekündigt, den russischen Hilfskonvoi ins Land zu lassen, wenn er die Grenze an einem von der Ukraine kontrollierten Übergang überquert.

Bericht online:

<https://www.germandailynews.com/bericht-39376/russischer-hilfskonvoi-ukraine-will-grenzverstoesse-untersuchen.html>

Redaktion und Verantwortlichkeit:

V.i.S.d.P. und gem. § 6 MDSStV:

Haftungsausschluss:

Der Herausgeber übernimmt keine Haftung für die Richtigkeit oder Vollständigkeit der veröffentlichten Meldung, sondern stellt lediglich den Speicherplatz für die Bereitstellung und den Zugriff auf Inhalte Dritter zur Verfügung. Für den Inhalt der Meldung ist der allein jeweilige Autor verantwortlich.

Editorial program service of General News Agency:

United Press Association, Inc.
3651 Lindell Road, Suite D168
Las Vegas, NV 89103, USA
(702) 943.0321 Local
(702) 943.0233 Facsimile
info@unitedpressassociation.org
info@gna24.com
www.gna24.com